

Marketingkampagne „Die Kunst zum Leben.“ etabliert die Holzkunst aus dem Erzgebirge als geschmackvollen Begleiter des modernen Lebens und Wohnens

Ende August 2010 fand die auf drei Jahre angelegte deutschlandweite Marketingkampagne des Verbandes Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V. ihren Abschluss. Unter dem Motto „Die Kunst zum Leben.“ wurde die Holzkunst aus dem Erzgebirge in einer Vielzahl von Medien als geschmackvolle Bereicherung für den modernen Lebensstil präsentiert. Mit einer groß angelegten Anzeigenkampagne in führenden Lifestyle-Medien, einer eigenen Kundenzeitschrift, Fernsehauftritten, verschiedenen Medienpartnerschaften, Messepräsentationen, einem neuen Internetauftritt, PR-Aktionen und Aktionen zur Stärkung des Fachhandels wurde eine Vielzahl von Marketingmaßnahmen realisiert.

Positive Ergebnisse

Das Ergebnis nach drei Jahren kann sich sehen lassen: Die Bekanntheit der Holzkunst aus dem Erzgebirge stieg einer aktuellen Studie* zufolge auf über 60 Prozent. 53 Prozent der Befragten haben die Botschaft verstanden, dass die „Figuren aus dem Erzgebirge gute Freunde sind, die man gern verschenkt.“



Neues Design und attraktive Bildwelten

Zu Beginn der Kampagne im Jahr 2007 wurde zunächst das Corporate Design des Verbandes Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V. komplett neu gestaltet. Beibehalten wurde die Verbandsfarbe Grün und das bewährte Logo mit dem Reiterlein, das als eingetragenes Warenzeichen des Verbandes für die hohe Qualität original Erzgebirgischer Erzeugnisse bürgt. Im weiteren Verlauf wurden neue Bildwelten geschaffen, die die einmalige Holzkunst aus dem Erzgebirge als stilvolle Begleiter in einem modernen, lebenswerten Ambiente zeigen.



Deutschlandweite Medienkooperationen

Diese Bildwelten bilden zusammen mit dem neuen Corporate Design die Grundlage für die Gestaltung verschiedenster Anzeigenmotive, die drei Jahre lang in führenden deutschen Medien wie z.B. Schöner Wohnen, Living at Home, Lufthansa Magazin und Stern geschaltet wurden. Auch mit der sächsischen Tageszeitung Freie Presse gab es eine fruchtbare Kooperation, in deren Rahmen Aktionen wie Gewinnspiele, Auftritte zum Pressefest und ein jährlicher Adventskalender umgesetzt wurden. Einen Höhepunkt der Medienpartnerschaften bildete die Veröffentlichung einer Sonderbeilage zur Reisezeitschrift GEO Saison im November 2009, die das „Erzgebirge in neuem Licht“ facettenreich

präsentierte. Auch im TV waren die Figuren aus dem Erzgebirge häufig präsent, unterstützt durch eine erfolgreiche Medienpartnerschaft mit dem MDR.



Vielfältige Unterstützung des Fachhandels

Die Stärkung des Fachhandels als wichtigsten Vertriebskanal für Holzkunst aus dem Erzgebirge spielte im Rahmen der Kampagne ebenfalls eine tragende Rolle. Anhand der neuen Gestaltungsrichtlinien und Bildwelten erstellte der Verband für den Fachhandel Anzeigenvorlagen, Plakate, Informationsflyer in mehreren Sprachen, eine hochwertige Imagebroschüre sowie eine Vielzahl weiterer Werbemittel.



Besondere Unterstützung für die Dekoration der Fachgeschäfte erhielt der Fachhandel durch die beispielhafte Gestaltung von Schaufenstern, welche jeweils zur Leipziger Messe Cadeaux präsentiert wurden.



Hölzerner Bote PICUS festigt Kundenbindung

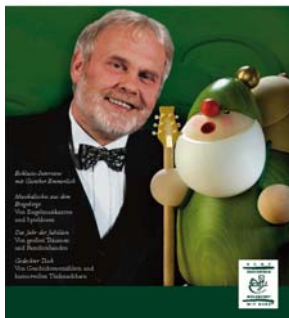
Darüber hinaus wurde ein figürlicher Werbeträger – der hölzerne Bote PICUS – geschaffen, der ausschließlich in Fachhandelsgeschäften erhältlich ist und somit aktiv zur Kundenbindung beiträgt. Jedes Jahr erscheint PICUS in einer neuen, limitierten Edition als attraktive Jahresfigur. Zusätzlich stellen viele Mitgliedsbetriebe des Verbandes dem Fachhandel exklusive Erzeugnisse zur Verfügung.



Prominente engagieren sich im Freundeskreis Erzgebirge

Im Rahmen der Kampagne konnte der Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller prominente Persönlichkeiten als Botschafter des Erzgebirges gewinnen. So engagieren sich Alexander Prinz von Sachsen, Trompeter Ludwig Güttler, Schauspieler und Sänger Gunther Emmerlich, der mehrfache Skisprung-Olympiasieger Jens Weißflog, Schauspieler Uwe Steimle, Moderatorin Katrin Huß,

Dokumentarfilmerin Sabine Barth, Komsa-Vorstand Gunnar Grosse und Honorarkonsul Rudolf von Sandersleben für die Förderung der einzigartigen Holzkunst aus dem Erzgebirge, zu der sie alle eine ganz besondere Bindung haben.



Eigene Kundenzeitschrift

Eine der wirksamsten Marketingmaßnahmen im Rahmen der Kampagne ist die 2007 erstmals aufgelegte Endkundenzeitschrift „Die Kunst zum Leben.“, die auf 40 Seiten von all den schönen Dingen aus dem Erzgebirge berichtet. In emotionalen Texten und einer ansprechenden Optik werden Produkte aus dem Erzgebirge vorgestellt, interessante Hintergrundinformationen erzählen von Land und Leuten, und Berichte über die Herstellung und Entstehung der Figuren geben einen Einblick, wie die lebendige Tradition mit Liebe bewahrt wird. Das Magazin „Die Kunst zum Leben.“ erscheint einmal jährlich in einer Auflage von 100.000 Exemplaren und wird deutschlandweit per Abonnement und über den Fachhandel vertrieben. Die aktuelle Ausgabe 4 für 2010 ist aktuell druckfrisch bei den Händlern eingetroffen.

Weitere Aussichten

Auch nach Abschluss der Kampagne wird der Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e. V. die erfolgreiche Arbeit fortführen. Gemeinsam mit den Medienpartnern und dem Fachhandel wollen die ca. 70 Mitgliedsbetriebe des Verbandes auf dem erreichten

Bekanntheitsgrad und dem hohen Sympathiefaktor aufbauen, um ihre Produkte auch weiterhin erfolgreich zu vermarkten. Auch die Endkundenzeitschrift soll weiterhin jährlich herausgegeben werden.

Für die bevorstehende Weihnachtssaison 2010 erhofft sich der Verband ein positives Ergebnis für die gesamte Branche. Dazu soll auch die am kommenden Wochenende vom 4. bis 6. September stattfindende Leipziger Messe Cadeaux, welche die größte Messe-Präsentation Erzgebirgischer Volkskunst® in diesem Jahr ist, beitragen.

Ein besonderer Höhepunkt zum unmittelbaren Saisonauftakt für das Weihnachtsgeschäft ist das am 16. Oktober 2010, dem Vorabend des „Tages des traditionellen Handwerks“ im Erzgebirge, vom Verband veranstaltete Konzert mit Freundeskreis-Mitglied Ludwig Güttler in der Olbernhauer Kirche.

Informationen über den Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V.

Der Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V. wurde 1990 von Herstellern Erzgebirgischer Holzkunst als freiwillige Dachorganisation gegründet. Ihm gehören ca. 70 Mitglieder vom kleinen Familienbetrieb bis hin zum mittelständischen Unternehmen mit etwa 200 Beschäftigten an. Zu den Mitgliedern gehört auch eine große Genossenschaft, in der sich etwa 130 Handwerksfirmen zusammengeschlossen haben.

* Anzeigentest in der Zeitschrift „Schöner Wohnen“ 12/2009, durchgeführt von Brand Knowledge Research, Media Achiever GmbH

Bildrechte: Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V.

Hoch aufgelöste Pressefotos erhalten Sie von:

Sternkopf Communications

Fabrikweg 4

09557 Flöha

Tel.: 03726 792919-0

Fax: 03726 792919-10

contact@sternkopf.biz

Kontakt:

Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e. V.

Albertstraße 15

09526 Olbernhau

Tel.: 037360 72442

Fax: 037360 3048

www. erzgebirge.org

verband@erzgebirge.org

Olbernhau, 3. September 2010